

Denkmalliste nach § 3 Abs. 6 DSchG

Nr. Kurzbezeichnung	Ortsteil	Straße	Merkmale
1 Wohnhaus	Rheinbach	Kriegerstraße 8	2-geschossige Jugendstilvilla mit Erkervorbau, erbaut 1910
10 Wohngebäude	Rheinbach	Hauptstr. 43	Fachwerkgebäude des 18. Jh.
11 Wohngebäude	Rheinbach	Weierstr. 24	Fachwerkgebäude des 17. Jh.
15 Wohn- und Geschäftshaus	Rheinbach	Hauptstr. 9	Fachwerkhaus mit Giebelhäuser des 18. Jh.
16 Wasserturm	Rheinbach	Stadtspark	Intzebehälter
21 Haftanstalt	Rheinbach	Aachener Str. 47	Justizvollzugsanstalt
23 Amtsgericht	Rheinbach	Schweigelstraße 30	Gerichtsgebäude mit Zellentrakt, erbaut 1878
24 Hofanlage	Rheinbach	Martinstr. 12	zweigeschossiges Fachwerkhaus mit rückwärtiger Fachwerkscheune von 1836
25 Rathaus	Rheinbach	Schweigelstr. 23	Ehemals Landratsamt, erbaut 1902, erweitert 1912
27 Hofanlage (Himmeroder Hof)	Rheinbach	Polligsstr. 3/5	Himmeroder Hof , der in der Zeit um 1323 von "Rheinbachweiler" in die Stadt verlegt wurde
28 Jüdischer Friedhof	Rheinbach	Am jüdischen Friedhof	vereinzelte Grabsteine, wurde wahrscheinlich 1891 errichtet
31 Wegekreuz	Rheinbach	Bachstr.	neugotisches Sandsteinkreuz auf rechteckigem Sockel von 1880
33 Wohnhaus	Rheinbach	Schweigelstr. 20	Jugendstilgebäude, erbaut 1898
54 Wegekreuz	Rheinbach	Eselsweg/Steinstr. (Stadtwald)	sog. schwarzes Kreuz von 1875
55 Mariensäule	Rheinbach	Grabenstr./Ecke Gerbergasse	Kreuz mit Marienfigur von 1854
57 Bahnhof	Rheinbach	Bahnhofstraße	langgestreckter Backsteinbaukörper mit 4-geschossigem Mittelrisalit, erbaut um 1880
60 Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Am Bürgerhaus 5 (Bachstraße 1) ???	giebelständig zum Platz gerichteter, 2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau, 1. Hälfte des 18. Jh.
92 Fachwerkbau	Rheinbach	Hauptstr. 45	2-geschossiger, giebelständiger Fachwerkbau, erbaut um 1800, im 20. Jh. das EG zu Ladenzwecken umgestaltet
106 Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Hauptstr. 34	im Hinterhof liegender 2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau aus dem 18. Jh. und später
108 repräsentativeVilla	Rheinbach	Bahnhofstr. 27	mit der Nr. 25 ein Doppelhaus bildend, 2-geschossiger Bau mit zurückversetzer Eingangsachse, erbaut 1908
109 Kallenturm	Rheinbach	Kallenturm 8	Rest der alten Stadtbefestigung, Eckbau zu Löherstr. aus der 1. Hälfte des 14. Jh.
110 Forsthaus	Rheinbach	Ölmühlenweg 98	2-geschossiger, geschlammter Backsteinbau im 3 Achsen, erbaut um 1880
111 Hof Raaf	Rheinbach	Polligsstr. 1 / Ecke Bachstr.	große 4-flügelige Fachwerkhofanlage, Ende des 18. Jh.
134 2-geschossiger Fachwerkhof	Rheinbach	Weierstr. 8	2-geschossiger Fachwerkhof mit Lehmstakenfüllung der 2. Hälfte des 18. Jh.

142 Fachwerkgebäude	Rheinbach	Grabenstr. 35	2-geschossiger Fachwerkständerbau des frühen 19. Jh.
149 Pumpe	Rheinbach	Am Bürgerhaus	gemauerter Pfeiler über quadratischem Grundriß mit Lavabasaltplatten verkleidet, erbaut 1813
153 Ostturm der Stadtbefestigung	Rheinbach	Pallottistr. Am Vinzenz-Pallotti-Kolleg	Teil der ehemaligen Burg der Herren von Rheinbach, erbaut in der 2. Hälfte des 12. Jh., die Vorburg Ende des 13. Jh. Erweiterungen 1345
154 ehemaliges St. Josefsheim	Rheinbach	Koblenzer Str. 2	2-geschossiger Putzbau in 7 Achsen, traufständig erschlossen, erbaut um 1900
155 Vinzenz-Pallotti-Kolleg	Rheinbach	Vor dem Voigtstor 18	ehemaliges Hermannianum (gegr. 1882); großer Backsteinschulkomplex mit Mittelrisalit, Fassadenornamentik in Backstein, Lisenengliederung, Blendbögen in Klötzchenfries, erbaut 1882 und später
156 ehemaliges Fachwerkgebäude	Rheinbach	Am Bürgerhaus 3	Kern des Gebäudes ist ein giebelständiger Fachwerkbau des 19.Jh. Datierung (1907) im schlichten Oberlicht
157 2-geschossiger Fachwerkbau	Rheinbach	Bachstr. 1	2-geschossiger Fachwerkbau, rundum verputzt, aus der 1. Hälfte des 18. Jh.
158 2-geschossiger Fachwerkgeschoßbau	Rheinbach	Bachstr. 3	2-geschossiger Fachwerkgeschoßbau auf der Giebel- und Eingangsseite verputzt, erbaut in der 1. Hälfte des 18. Jh.
159 2-geschossiger Fachwerkständergeschoßbau	Rheinbach	Bachstr. 5	2-geschossiger Fachwerkständergeschoßbau mit Fenstervergrößerungen des 19. Jh. im EG, erbaut in der 1. Hälfte des 18. Jh.
160 2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Bachstr. 12	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau, giebelständig mit Quaderputz im EG, erbaut 18. Jh.
161 2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Bachstr. 14	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau, verputzter Sockel, im EG zur Bachstraße die Gefache herausgenommen und durch Glas ersetzt, erbaut frühes 18. Jh.
162 2-geschossiger Fachwerkbau	Rheinbach	Bachstr. 18	2-geschossiger Fachwerkbau mit axialisierten Fenstern, erbaut um 1800
163 2-geschossiger breitgelagerter Putzbau	Rheinbach	Bahnhofstr. 5	2-geschossiger breitgelagerter Putzbau, Sockel mit Rillenputz, EG mit rustiziertem Bänderputz, erbaut um 1900
164 2-geschossiger, 3-achsiger, rustikaler Putzbau	Rheinbach	Bahnhofstr. 7	2-geschossiger, 3-achsiger, rustikaler Putzbau mit floraler Jugendstilputzrahmung, erbaut um 1900
165 2-geschossiges Reihenhaus mit rustikalem Putz	Rheinbach	Bahnhofstr. 9	2-geschossiges Reihenhaus mit rustikalem Putz, glatte betonende Fensterrahmung mit schlichten Putzkeilsteinen, erbaut um 1900
166 2-geschossige Halbvilla	Rheinbach	Bahnhofstr. 15	2-geschossige Halbvilla, rustiziertes Sockelgeschoß, EG Bänderputz, OG Backstein geschlämmt, die rechte Achse stark hervorgehoben als Blickpunkt im Straßenzug, erbaut 1903

167	2-geschossige Halbvilla in 4 Achsen	Rheinbach	Bahnhofstr. 17	2-geschossige Halbvilla in 4 Achsen, die beiden Mittelachsen vorgezogen, seitlicher Eingang, erbaut um 1900
168	2-geschossige, 2-achsige, freistehende Putzvilla	Rheinbach	Bahnhofstr. 23	2-geschossige, 2-achsige, freistehende Putzvilla in Neurenaissanceschmuckformen, EG mit Bänderputz, OG mit Quaderecklisenen, erbaut Anfang des 20. Jh.
169	2-geschossige Halbvilla	Rheinbach	Bahnhofstr. 25	2-geschossige Halbvilla mit Diagonalbetonung durch 3-seitigen, 2-geschossigen Erker mit Strebeifer im EG, erbaut um 1908
170	2-geschossige Halbvilla	Rheinbach	Bahnhofstr. 29	2-geschossige Halbvilla mit der Nr. 31 ein Doppelhaus bildend, auf hohem verputzten Souterrain, erbaut Anfang des 20. Jh.
171	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Hauptstr. 1	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau zur Straße Bungert, mit leicht vorkragendem OG zur Hauptstraße, erbaut in der 2. Hälfte des 18. Jh.
172	mächtiges 3-geschossiges Fachwerkgebäude	Rheinbach	Hauptstr. 2	mächtiges 3-geschossiges Fachwerkgebäude als Eckbebauung zu Löherstraße, rundum verputzt, Fassade zur Hauptstraße in der 2. Hälfte des 19. Jh. vorgeblendet, erbaut Ende 17. Jh.
173	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Hauptstr. 3	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau, mit Nr. 1 unter einer Traufe, EG verändert durch späteren Ladeneinbau, erbaut in der 2. Hälfte des 18. Jh.
174	2-geschossiger, giebelständiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Hauptstr. 47	2-geschossiger, giebelständiger Fachwerkstockwerksbau mit traufseitiger Verlängerung über der Tordurchfahrt aus der 2. Hälfte des 18. Jh.
175	giebelständiger, 2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Junkergasse 9	giebelständiger, 2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau mit traufseitiger Erweiterung über der Tordurchfahrt aus dem späten 17. Jh.
176	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Junkergasse 11	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau, giebelständig, Giebelzone leicht vorkragend aus dem späten 17. Jh.
177	2-geschossige Halbvilla	Rheinbach	Kriegerstr. 10	2-geschossige Halbvilla auf hohem Souterrain, verputzt mit betonter linker Achse in Form eines durchgehenden halbrund gewölbten Erkers, erbaut 1907, renoviert 1982
178	2-geschossiger Fachwerkbau	Rheinbach	Polligsstr. 4	2-geschossiger Fachwerkbau, giebelständig mit überbauter traufständiger Toreinfahrt aus dem 19. Jh.
179	2-geschossiger Fachwerkständerbau	Rheinbach	Polligsstr. 6	2-geschossiger Fachwerkständerbau, traufständig mit großer überbauter Tordurchfahrt aus der 1. Hälfte des 18. Jh.
180	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Polligsstr. 7	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau mit verputztem EG, Fenstervergrößerungen in den 1920er Jahren, erbaut 2. Hälfte des 18. Jh.
181	2-geschossiger Fachwerkbau	Rheinbach	Polligsstr. 17	2-geschossiger Fachwerkbau, giebelständig mit leicht vorkragendem OG aus der 1. Hälfte des 18. Jh.
182	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Polligsstr. 13	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau, giebelständig mit traufseitiger Erweiterung aus der 1. Hälfte des 18. Jh.

183	2-geschossiges, 2-achsiges Gebäude	Rheinbach	Schweigelstr. 24	2-geschossiges, 2-achsiges Gebäude mit leicht verbreiteter linker Achse, erbaut um 1905
184	2-geschossiger, 3-achsiger gründerzeitlicher Bau	Rheinbach	Schweigelstr. 28	2-geschossiger, 3-achsiger gründerzeitlicher Bau mit seitlich zurückversetztem Eingang, erbaut 1906
185	große 3-flügelige, 3-geschossige, symmetrische Anlage	Rheinbach	Stadtpark 31	von den Schwestern U.L. Frau als Erziehung- und Studienhaus errichtete große 3-flügelige, 3-geschossige, symmetrische Anlage mit Mittelpavillon, erbaut 1911 St. Joseph-Lyzeum
186	2-geschossiger Eckbau zur Pallottistraße	Rheinbach	Vor dem Voigtstor 16	2-geschossiger Eckbau zur Pallottistraße mit aufwendigen Schmuckformen, im EG hohe Arkadenbögen, Fassade durch 2 turmartige Erker an den Seiten gegliedert, erbaut 1909 (ehemals Nelles, Kaufhaus)
187	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau	Rheinbach	Weierstr. 10	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau, traufständig mit Giebelbetonung über dem Eingang, erbaut in der 2. Hälfte des 18. Jh.
189	3-geschossiges Wohn- und Geschäftshaus	Rheinbach	Wilhelmsplatz 3	3-geschossiges Wohn- und Geschäftshaus in 3 Achsen mit zeitgenössischem Ladeneinbau, erbaut um 1905
190	2-geschossiges, 3-achsiges Wohn- und Geschäftshaus	Rheinbach	Wilhelmsplatz 5	platzbestimmendes, 2-geschossiges, 3-achsiges Wohn- und Geschäftshaus in neugotischen Formen mit Ladeneinbau im EG, erbaut um 1905
191	Gut Waldau	Rheinbach	Gut Waldau	mehrflügelige Hofanlage um einen weiten Innenhof, bestehend aus Wohnhaus-, Verwalter-, Gesindehaus, Stallungen und Scheunen, Verwalterhaus im Westen der Anlage, 1-geschossiger Putzbau mit 2 Eingängen, erbaut um 1920
192	giebelständiger, 2-geschossiger Fachwerkständerbau	Rheinbach	Pützstr. 21	giebelständiger, 2-geschossiger Fachwerkständerbau, die Giebelseite Ende des 19. Jh. mit Backstein verkleidet, erbaut 17. Jh.
194	2-geschossiges, 2-achsiges Gebäude	Rheinbach	Schweigelstr. 22	2-geschossiges, 1-achsiges Gebäude mit leicht verbreiteter rechten Achse, erbaut um 1905
195	Kath. Pfarrkirche St. Martin	Rheinbach	Hauptstraße 8	die spätgotische Kirche mit neugotischen Erweiterungen wurde im 2. Weltkrieg bis auf den Turm zerstört; die heutige Kirche Neubau von 1949/50 (T. Kleefisch/C. Leyers), ursprünglich 18. Jh.
196	Fachwerkgebäude	Rheinbach	Hauptstr. 10, Langgasse 12	3-geschossiger Fachwerkbau, 1-fach vorkragend mit profilierten Balkenköpfen, erbaut Anfang des 18.jh., 1963/64 stark renoviert
197	Waldkapelle	Rheinbach	Fl. 43, Parzelle 142/71	Wallfahrtskapelle zum Heiligen Namen Jesu; Pilgerstätte auf das Jahr 1681 zurückgehend, 1686 Errichtung einer Kapelle, daneben ein Klösterchen für 4 Franziskaner, 1845 Niederlegung durch die Stadt Rheinbach bis auf die Kapelle
198	Fachwerkgebäude	Rheinbach	Bachstr. 16	2-geschossiger Fachwerkständergeschoßbau mit Putzfassade der Zeit um 1900, um 1900 Veränderungen des Satteldaches zum Mansarddach, Nageltür aus Eiche wohl 18. Jh.
199	Meilensteine	Rheinbach	Aachener Str. 44	zwei Meilensteine auf dem Gelände der Straßenmeisterei, Sandsteinpfeiler auf rechteckigem Sockel, erbaut 1854-1957

200 repräsentative Villa	Rheinbach	Bahnhofstr. 31	2-geschossiger Putzbau auf hohem Souterrain, Bänderputz im EG, OG schlichte Rechteckfenster in Putzrahmung, erbaut Anfang des 20. Jh.
209 2-geschossiger Fachwerkgeschoßbau	Rheinbach	Bachstr. 15	2-geschossiger Fachwerkgeschoßbau auf L-förmigem Grundriß aus dem späten 17. Jh. und später
211 Fachwerkgebäude	Rheinbach	Weierstr. 12	2-geschossiger Fachwerkstockwerksbau, giebelständig, links traufständig, überbaute Tordurchfahrt, erbaut in der 2. Hälfte des 18. Jh.
212 Fachwerkgebäude	Rheinbach	Blindgasse 7	2-geschossiger Fachwerkständerbau, traufständig als Kopfbebauung zur Blindgasse aus dem 18. Jh.
218 Sankt Martin-Friedhof	Rheinbach	Ölmühlenweg	Ende des 19. Jh. Erhielt der St. Martin-Friedhof mit zahlreichen alten Grabkreuzen überwiegend des 17. und 18., einige des 16. Jh., seine jetzige Form
221 2-geschossiger, 3-achsiger Backsteinbau	Rheinbach	Schweigelstraße 26	2-geschossiger, 3-achsiger Backsteinbau, tiefliegende Eingangsachse mit zeitgenössischer Tür
224 Pumpenpfeiler	Rheinbach	Verteilerkreis Münstereifeler Straße/Aachener Straße	um 1900; Pfeiler auf quadratischem Sockel mit geschweifter Kehlung aus Sandstein mit betonten, abgerundeten Kanten
225 Parkanlage	Rheinbach	Stadtpark 31	Anfang des 19. Jahrhunderts angelegte geometrische-architektonische Parkanlage mit kleiner Muttergotteskapelle (1955 neu errichtet) und Christusfigur aus Bronze (Menser) in Fortsetzung des Erziehungs- und Studienhauses ab 1912 errichtet worden. Der Grundriss der Garten-/Parkanlage bezieht sich auf die Gebäudestruktur und bildet mit dem Gebäude eine Einheit..
228 Ehemalige Pallottikirche	Rheinbach	Pallottistraße 1 Gemarkung: Rheinbach Flur: 28 Flurstück: 33	Die Rheinbacher Pallottikirche ist bedeutend für die Geschichte und Menschen, wofür Aspekte des Wirkens der Pallottiner, der liturgischen Erneuerung in den 1960er Jahren und des Bildungswesens in NRW anzuführen sind. Für ihre Erhaltung und Nutzung liegen wissenschaftliche – insbesondere architekturgeschichtliche und ortsgeschichtliche – sowie städtebauliche Gründe vor. Die ab 1962 geplante, 1968 begonnene und 1971 geweihte, anspruchsvolle Schulkirche zeugt vom Ethos der Pallottiner und ihrem Beitrag zur Breitenbildung. Unter den Neubauten der Pallottiner in Deutschland in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts kommt ihr eine herausragende Stellung zu. Der Architekt Alois Möhring verarbeitete zeittypische Architektur motive und bündelte diese in einer individuellen Schöpfung. Dabei ist v.a. auf den Zeltcharakter über zentralisierendem Grundriss hinzuweisen, womit die vom Zweiten Vatikanischen Konzil ausgehende liturgische Erneuerung unmittelbar umgesetzt ist. Das raumprägende Betonstragewerk des Inneren und die Glasstahlbetonausstattung sind architekturhistorische Bezüge auf das

Stilphänomen des Brutalismus. Als gestalterischer Höhepunkt markiert die Kirche das Zentrum des Pallottiner-Areals, das seit den 1960er Jahren als eine Art Schulstadt neben dem Stadtkern von Rheinbach ausgebaut wurde.

Teil A: Baudenkmäler